

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 7 (1891)

**Heft:** 10

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

ferate das beste Verständniß entgegengesetzt hatten und erklärten sich äußerst befriedigt über die gewonnene Lehre.

**Anwendung von Aluminium in Eisen- und Stahlgießereien.** In England und Amerika schenkt man dem Metall der Zukunft, Aluminium, große Aufmerksamkeit; nahe wöchentlich hört man dort in Fachkreisen von neuen werthvollen Experimenten, welche damit angestellt worden sind und zu bis jetzt unbekannten Anwendungen geführt haben. Die Gießereipraxis hat sich ebenfalls des Aluminiums bemächtigt und Mr. David Spencer, eine Autorität in dem Fach, veröffentlicht folgende sehr günstige Resultate: Wenn Aluminium zusammen mit Gußeisen in den Kupolofen gethan wird, so wird letzteres dadurch gut fließend und rein; 10 Pfund des Cowles'schen Ferro-Aluminums sind für 2000 Pfund Eisen oder Stahl genügend, einen guten gesunden Guß ohne Blasenlöcher herzubringen, der ein gleichmäßiges Korn besitzt. Aluminium in Verbindung mit Gußstahl oder Eisen nimmt beiden Materialien die Tendenz, Sprünge zu zeitigen (Gußfehler), verringert das Zusammenziehen beim Stahl und vergrößert die Verschweißfähigkeit. Es empfiehlt sich ganz besonders, Aluminium beim Werkzeugguß anzuwenden, ebenso bei allen denjenigen Gegenständen, die gehobelt, gebreht &c. werden sollen. Die Widerstandsfähigkeiten des Gußeisens und -Stahls werden durch Zusezen von Aluminium nicht verringert, sondern im Gegentheil bedeutend vergrößert, was ein nicht zu unterschätzender Vortheil ist.

**Eine merkwürdige Brücke.** Die Erweiterung des Netzes der sächsischen Staatsbahnen hat in neuerer Zeit die Überbrückung von Thälern und vielgestaltigen Flussläufen erforderlich gemacht. Unter diesen Überbrückungen zeichnet sich der Gerüstpfeiler-Brücke in Flur-Mittweida im Erzgebirge durch leichte und kühne Anlage ganz besonders aus. Dieses merkwürdige Bauwerk befindet sich in der eingleisigen Strecke der Annaberg-Schwarzenberger Bahn und überspannt in etwa 5,6 Kilometer Entfernung vom Bahnhof Scheibenberg ein Seitenthal des Mittweidathales auf ungefähr 240 Meter Länge bei 37 Meter Höhe über der tiefsten Stelle der Thalsohle. Die Pfeiler bestehen aus je zwei in der Richtung der Bahnachse parallelen und senkrecht dazu, aber schräg gegen einander gerichteten starken Gitterstrebengen, die untereinander durch wagerechte Gurtungen, sowie durch wagerechte und durch mehr oder weniger senkrechte Kreuzstrebengen abgesteift sind. Während am Fuße die Streben die Ecken eines Quadrates bilden, sind sie oben in Form eines Rechteckes zusammengezogen und dienen direkt zur Aufnahme eines Theiles der Fahrbahn von der Länge des Rechteckes. Die Streben selbst ruhen auf starkem, in Cementmörtel aufgeführtem Ziegelmauerwerk, das auf dem Felsboden errichtet ist, und sind mit letzterem fest verankert. Zwischen den Pfeilern sind sogenannte Fischbauchträger von verschiedener Länge gespannt; zwei dieser Träger haben je 5 Meter, sechs je 10 Meter, drei je 12,5 Meter, vier je 20 Meter und zwei je 25 Meter Länge. Die Fahrbahn besteht aus Bessemer Stahlträgern, welche auf schmiedefernen Langschwellen gelagert sind; die Vorrichtungen für den Ausgleich der Längenänderungen der Träger befinden sich innerhalb der Pfeiler. Infolge der leichten Konstruktion der Träger und der großen Fläche, welche die Pfeiler-Auflager im Grundriss einnehmen, hat die Brücke eine große Standfestigkeit; sie widersteht dem stärksten Winddrucke mit zehnfacher Sicherheit. Das Gesamtgewicht der Eisentheile beträgt 500,000 Kilogramm.

**Holzpreise.** Nach den in der letzten Woche im Regierungsbezirke von Schwaben und Neuburg vollzogenen staatlichen Holzverkäufen stellten sich die Durchschnittspreise für: Eichenstammholz 1. Klasse 75 Mt. 60 Pf., 2. Kl. 52 Mt., 3. Kl. 37 Mt. 60 Pf., 4. Kl. 26 Mt. 50 Pf.; 5. Kl. 23 Mt.; Buchenstammholz 1. Kl. 20 Mt. 50 Pf., 2. Klasse 18 Mt. 60 Pf., 3. Kl. 15 Mt. 40 Pf.; Tichtenstammholz 1. Kl. 16 Mt. 20 Pf., 2. Kl. 14 Mt., 3. Kl. 12 Mt. 60 Pf., 4. Klasse 13 Mt. 20 Pfg.

**Normalgewicht eines Mannes.** Die Med. Rec. gibt folgende Regel für die Bestimmung des Normalgewichtes eines Mannes. Ein Mann soll gerade so viel Kilogramm wiegen als er Centimeter misst, nachdem man von seiner Länge ein Meter abgezogen. Ein Mann welcher 1 Meter 80 Centimeter lang ist, soll 80 Kilogramm wiegen. Die Regel ist annähernd korrekt.

### Frage.

67. Welche Handlung liefert schöne weiße kleine Stifte,  $\frac{1}{2}$  und kleiner, mit ovalen Köpfen?
68. Wer liefert blaue Messingblechstreifen, 1— $\frac{1}{4}$  Millimeter dick und 25 Millimeter breit?
69. Welche Gelbgießerei beschäftigt sich mit der Fabrikation ganz kleiner Garniturartikel?
70. Welche Firma liefert Spiegelglas, für Spiegelschränke, nach Maß?
71. Wer liefert dichtschließende Einfeuerthüren und in welchen Größen?
72. Wer liefert feinen Messinglack für physikalische und elektrische Apparate?
73. Wer kann verdorbene Glaserdiamanten wieder brauchbar herstellen?
74. Wer liefert am billigsten Fensterbeschläge, als Stangen mit Kreuzgriff, Fischband, Überstügelschlössli &c. und zu welchem Preise?
75. Wo kann man Holzbrennapparate beziehen? Adresse mit Angabe des Preises erbeten. H. Bietenholz, Pfäffikon (Zürich).

### Antworten.

Auf Frage 55 erwiedere ich, daß ich starke saubere Putzplatten aus Seidenabgang auf Lager habe, Größe circa 40/40. Auf Bestellung werden auch andere Größen geliefert. M. O. Rückhäberle, Basel.

Auf Frage 65. Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. P. Huber, Wattwil.

Auf Frage 58. Wenden Sie sich an J. B. Trunk, Reparaturwerkstätte in Schaffhausen, wo diese Bindemittel stets vorrätig sind.

Auf Frage 48. Wir liefern complete Fahnensäulen, ebenso die einzelnen Bestandtheile, wie: polierte und vergoldete Lanzenspitzen, Luren &c., Verschraubungen und Stiefel. Photographien und Offerten stehen gern zur Verfügung. Fräsel u. Cie., St. Gallen.

Auf Frage 55. Putzplatten als Erzeug für Putzfäden und zum Privatgebrauch (Staubtücher) liefert als Spezialität in allen Dimensionen zu billigsten Preisen die mechanische Weberei Meier und Gösser in Basel.

Auf Frage 61 theilen mit, daß Unterzeichnete einen Brennapparat mit vielem Zubehör zu verkaufen haben. Franz Münch und Sohn, Altendorf.

### Submissions-Anzeiger.

**Notiz betr. den Submissions-Anzeiger.** Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissions vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden "Schweizer Bau-Blatt" (Preis Fr. 1. 50 Cts. per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung Samstags. Der Submissionsanzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

**Wyl Wyl.** Es werden zur Konkurrenz ausgeschrieben: die Glaserarbeiten im Betrage von ca. Fr. 20—25,000, die Schreineraarbeiten im Betrage von ca. Fr. 45,000. Pläne und Bedingungen können bis 6. Juni auf dem Bureau des Kantonbaumeister in St. Gallen und vom 7. bis 11. Juni auf dem Baubureau in Wyl eingehen werden. Verschlossene, mit der Aufschrift "Wyl Wyl" versehene Angebote sind bis 12. Juni dem Baudepartement einzureichen.

**Die Holz cementbedachungarbeiten** für die eidg. Anstalt zur Prüfung von Baumaterialien in Zürich werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Vorausmaß und Bedingungen sind bei Herrn Bauführer Lüdi, Hafnerstraße 47 in Zürich, wo auch Angebotsformulare bezogen werden können, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten in Bern versiegelt unter der Aufschrift: "Angebot für Anstalt zur Prüfung von Baumaterialien" bis und mit dem 7. Juni franko einzureichen.

**Bachverbauung.** Es wird hiermit freie Konkurrenz eröffnet für die Ausführung des oberen Theiles der Bachverbauung in